



**STARKE SCHULEN
STÄRKEN KINDER**

Der RTI-Ansatz in der Praxis

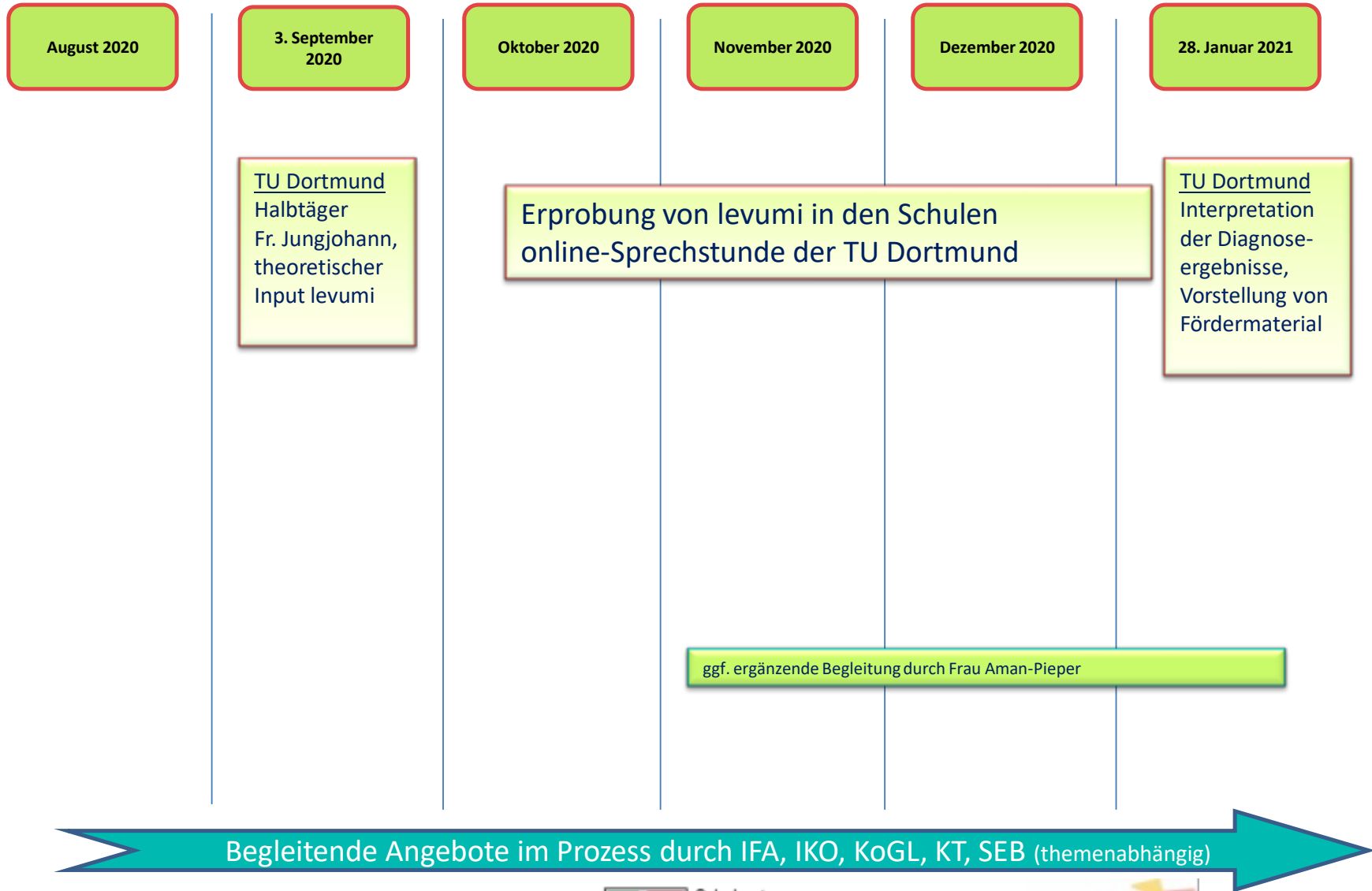
Modul 7 Deutschunterricht

Modul 7: Themen

Mai/Juni 2020	<i>Voraussetzungen zum Schriftspracherwerb</i>
Herbst 2020	<i>Einsatz digitaler Medien im Leseanfangsunterricht – Leseförderung im digitalen Kontext</i>
03.09.2020	<i>Einführung in LEVUMI (Lern-Verlaufs-Monitoring) Lesen</i>
November	<i>Online-Sprechstunde und -Beratung zur Nutzung von LEVUMI in den RTI-Schulen</i>
28.01.2021	<i>LEVUMI 2: Reflexion der schulischen Erfahrungen, Vorstellung von Fördermaterial</i>
2021	<i>Workshops zu den Bereichen Sprechen und Zuhören, Schreiben, Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</i>



1. Halbjahr 2020/21





**STARKE SCHULEN
STÄRKEN KINDER**

Der RTI-Ansatz in der Praxis

Modul 7: Deutschunterricht

Voraussetzungen zum Schriftspracherwerb

Teil 1

Teil 1

- Modul 7: Verknüpfung mit vorherigen Modulen
- Erster Lernstand im Schriftspracherwerb: Produkte von Lernanfänger*innen, Erhebungsmethoden

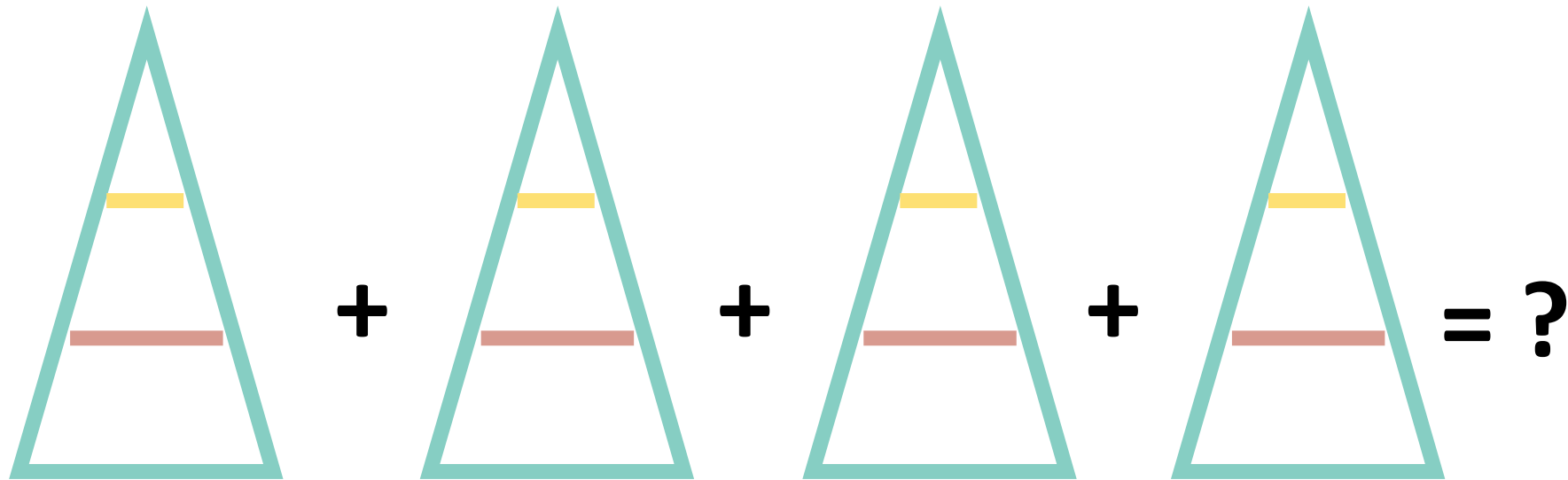
Teil 2

- Stufen des Schriftspracherwerbs
- Störungen im Schriftspracherwerb: Stolpersteine, Risikokinder, LRS
- Diagnostik der Schriftsprache auf Förderebene 1

Teil 3

- Förderung der Voraussetzungen zum Schriftspracherwerb
- Förderung praktisch: Beispiele und Materialien für den feinmotorischen, visuellen und auditiven Bereich
- Lernen mit allen Sinnen: Beispiel der Einführung eines Buchstaben

Nebeneinander oder verknüpft?



Mathematik

Verhalten

Sprache

Deutsch

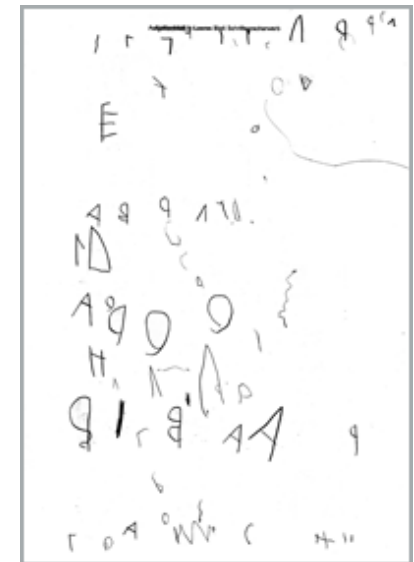
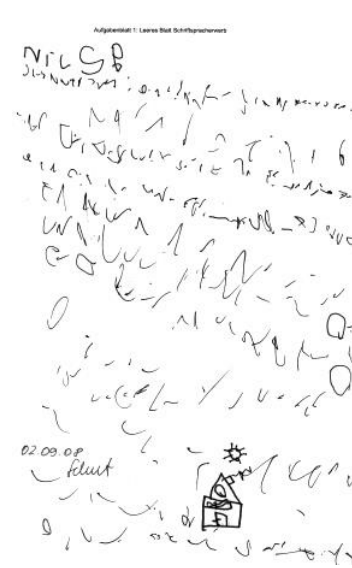
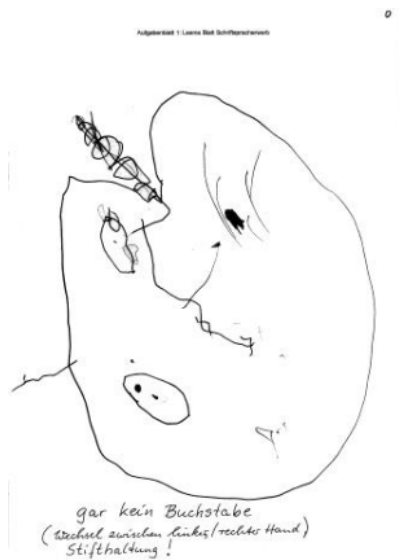


Erster Lernstand im Schriftspracherwerb

- aktuelle Rahmenbedingungen: RTI, ZIP, AO-SF
- Erhebungsmethoden: Beobachtung, Gespräch, Dokumentenanalyse
- Beispiele der Erhebung

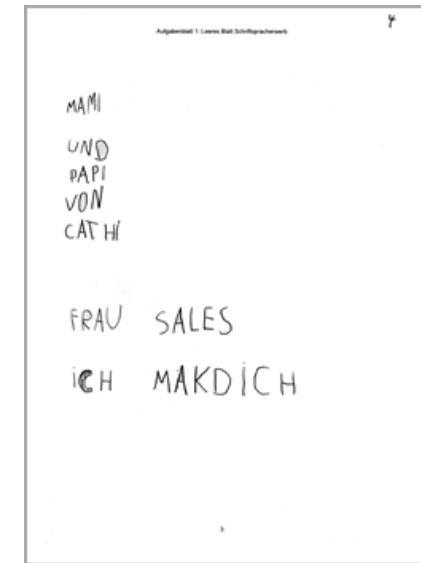
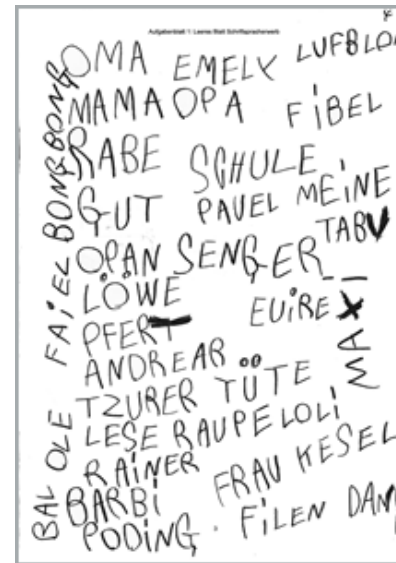
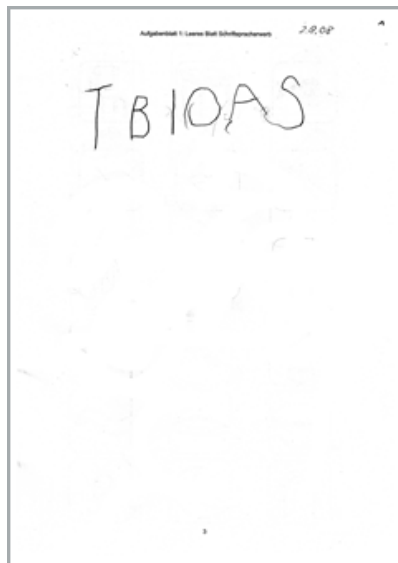
Erster Lernstand im Schriftspracherwerb 1

- „Leeres Blatt“
- Individuelle Lernvoraussetzungen für den Schriftspracherwerb „Leeres Blatt“ von Kindern in der ersten Schulwoche (N=870, Liebers 2011)



Erster Lernstand im Schriftspracherwerb 1

- „Leeres Blatt“
- Individuelle Lernvoraussetzungen für den Schriftspracherwerb „Leeres Blatt“ von Kindern in der ersten Schulwoche (N=870, Liebers 2011)



Erster Lernstand im Schriftspracherwerb 1

„Leeres Blatt“

Autorin: Mechthild Dehn

- **Aufgabe:** Auf einem leeren Blatt schreiben oder zeichnen
- Gruppe: Ganze Klasse
- Zeit: ca. 20 Minuten
- Material: Papier oder Aufgabenblatt „Leeres Blatt“, Stift
- **Durchführung:**

Vor jedem Kind liegen ein Stift und ein Blatt Papier bzw. Die Lehrerin fordert die Kinder auf, alles aufzuschreiben (alle Buchstaben und alle Wörter), was sie schon schreiben können. Die Lehrerin „Schreibe alles auf, was du schreiben kannst!“ Kinder, die nichts schreiben, werden etwas zeichnen.

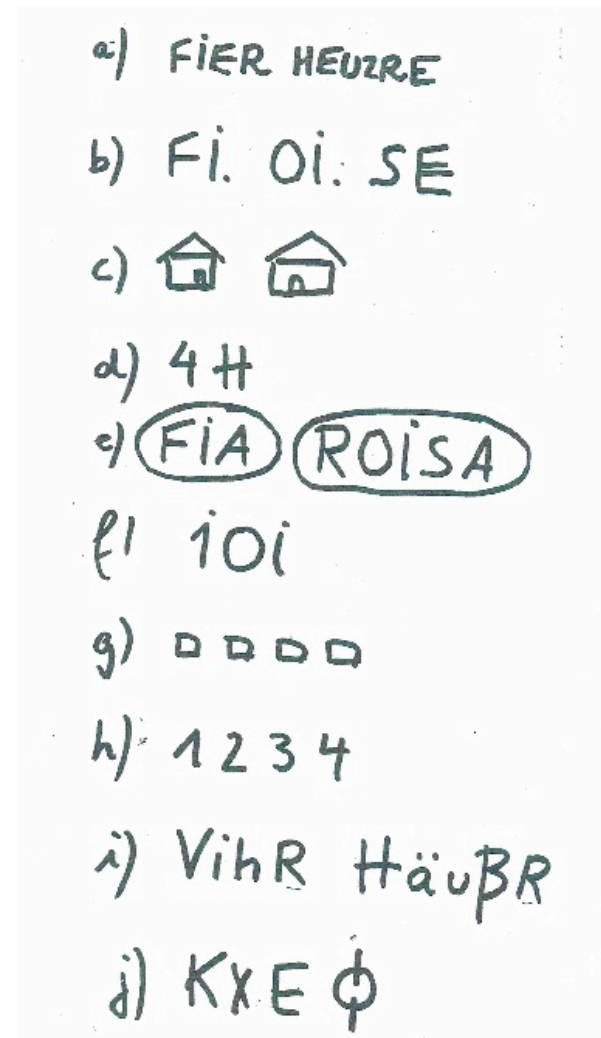
- **Auswertung:**

Anhand der vorliegenden Ergebnisse auf dem nun nicht mehr leeren Blatt kann ein erster Rückschluss darauf erfolgen, welche Strategie des Schriftspracherwerbs durch das Kind bereits erworben wurde.

Erster Lernstand im Schriftspracherwerb 2

„Vier Häuser“

Brügelmann, Kinder erfinden die Schrift



Erster Lernstand im Schriftspracherwerb 2

„Vier Häuser“

Autor: Hans Brügelmann, Kinder erfinden die Schrift

- **Aufgabe:** „Vier Häuser“ auf ein Blatt Papier bringen
- Gruppe: Ganze Klasse
- Zeit: ca. 5 Minuten
- Material: Papier, Stift
- **Durchführung:**

Vor jedem Kind liegen ein Stift und ein Blatt Papier bzw. Die Lehrerin fordert die Kinder auf, „vier Häuser“ aufs Papier zu bringen. Die Kinder dürfen schreiben oder zeichnen.

- **Auswertung:**

Anhand der vorliegenden Ergebnisse auf dem nun nicht mehr leeren Blatt kann ein erster Rückschluss darauf erfolgen, welche Strategie des Schriftspracherwerbs durch das Kind bereits erworben wurde.



Erster Lernstand im Schriftspracherwerb **3**

Wozu kann man das Lesen und Schreiben
gebrauchen?

Um ein Gedicht
zu schreiben.

Zum Vorlesen
oder wenn man
selber ein Buch
lesen will.

Wenn man den
Einkaufszettel
schreibt.



Erster Lernstand im Schriftspracherwerb **3**

Warum möchtest du lesen und schreiben lernen?

Um einen
Wunschzettel zu
schreiben.

Damit ich meiner
kleinen Schwester
vorlesen kann.

Für das Handy.

Um selber ein
Buch lesen zu
können.



Erster Lernstand im Schriftspracherwerb 4

Deutsche Post



Coca-Cola

ARD ¹



POLIZEI
Nordrhein-Westfalen



Erster Lernstand im Schriftspracherwerb 4

„Diagnose von Voraussetzungen zum Schriftspracherwerb“

Autor: H.A. Jung, Dortmund 1994

Aufgaben:

- 1. Einsicht in die Funktion von Schriftsprache***
2. Optische Differenzierung
3. Phonematische Differenzierung
4. Melodische Differenzierung
5. Rhythmische Differenzierung
6. Unterscheidung von Gegenstand und Wort nach der Klangdauer
7. kinästhetische Differenzierung
8. Artikulation
9. Merkspanne
- 10. Verständnis von Piktogrammen und Schriftbildern***

Erster Lernstand im Schriftspracherwerb 5

„Leseblatt“



Überblick Diagnoseverfahren im frühen Schriftspracherwerb

Vorerfahrungen mit Schrift

- Leeres Blatt
- Vier Häuser
- Diagnose der Voraussetzungen zum Schriftspracherwerb
- Beurteilen, Beraten, Fördern (Heuer)

Auditiver Bereich

- Tephobe (Mayer)
- BISC (Jansen et al.)
- Rundgang durch Hörhäuser (Martschinke et al.)
- Olli der Ohrendetektiv (Hartmann, Dolenc)
- Diagnostische Einschätzskalen

Arbeitsauftrag

„Vier Häuser“

- *Schauen Sie sich die Beispiele genau an. Achten Sie auf das, was die Kinder bereits können!*
- *Versuchen Sie, die Beispiele in eine Reihenfolge zu bringen. Untersuchen Sie dabei, welche Konventionen unserer Schrift das jeweilige Kind (a bis j) bereits verwendet!*